

# **Aktien -strategisch & langfristig-**

**(Ein regelbasierter Ansatz zur risikooptimierten  
Bewirtschaftung am Beispiel Aktien Schweiz)**

**Rolf Gloor**

# Ausgangslage

---

strategisch & langfristig

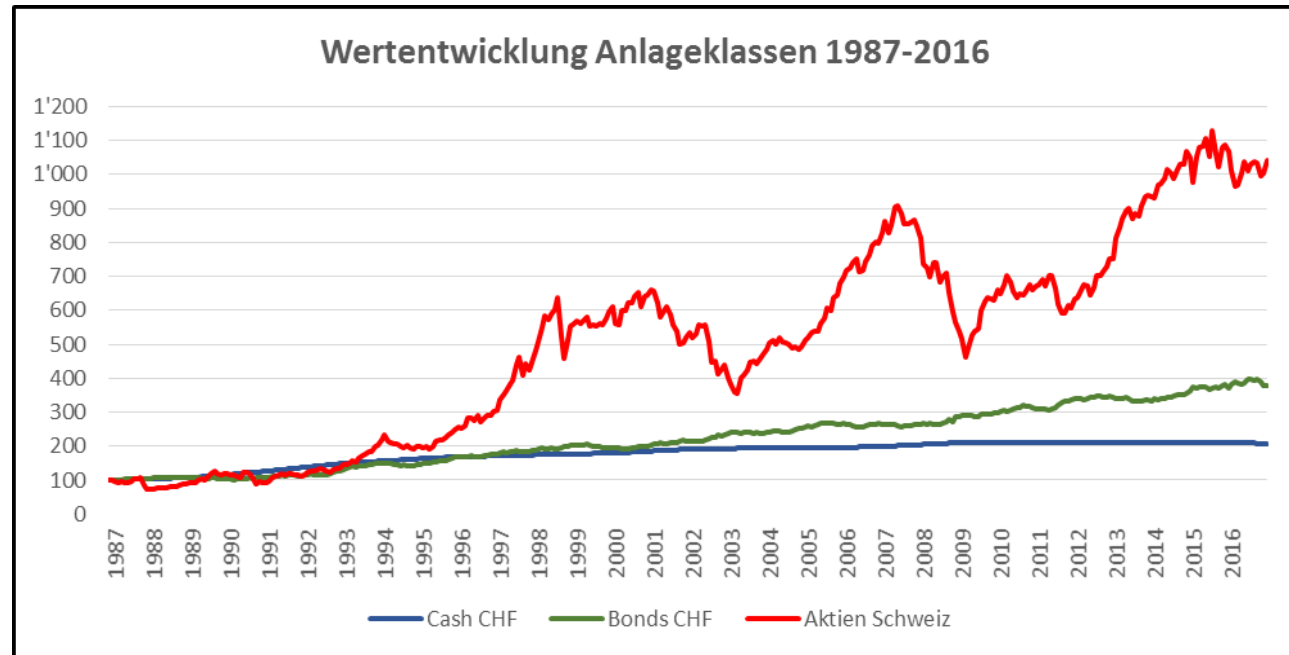
Vermeintlich risikoarme Anlagestrategien, welche mehrheitlich Anlagen in Obligationen beinhalten, können im aktuellen Tiefzinsumfeld kaum mehr Erträge erwirtschaften. Erschwerend kommt hinzu, dass in einem Umfeld mit steigenden Zinsen mit Verlusten auf festverzinslichen Anlagen gerechnet werden muss. Deshalb halten viele Anleger Liquidität in Form von Kontoguthaben.

Aktienorientierte Strategien haben sich in der Vergangenheit besser entwickelt und sind auch derzeit für den Anleger die attraktivere Variante. Weil die Wertentwicklung aber grösseren Schwankungen unterliegt, bergen Aktien das höhere Risiko der Zielerreichung.

Die Winterthur Consulting Group hat deshalb ein risikominimierendes Konzept entwickelt. Mit WCGROB kann ein strategisches und langfristig orientiertes Aktienengagement optimal bewirtschaftet und die negativen Schwankungen von Aktienanlagen begrenzt werden. Der Ansatz erlaubt im Rahmen der individuellen Anlagestrategie unter Umständen eine Erhöhung der Aktienquote, um von den höheren Renditen profitieren zu können.

# Aktien die beste Anlageklasse....

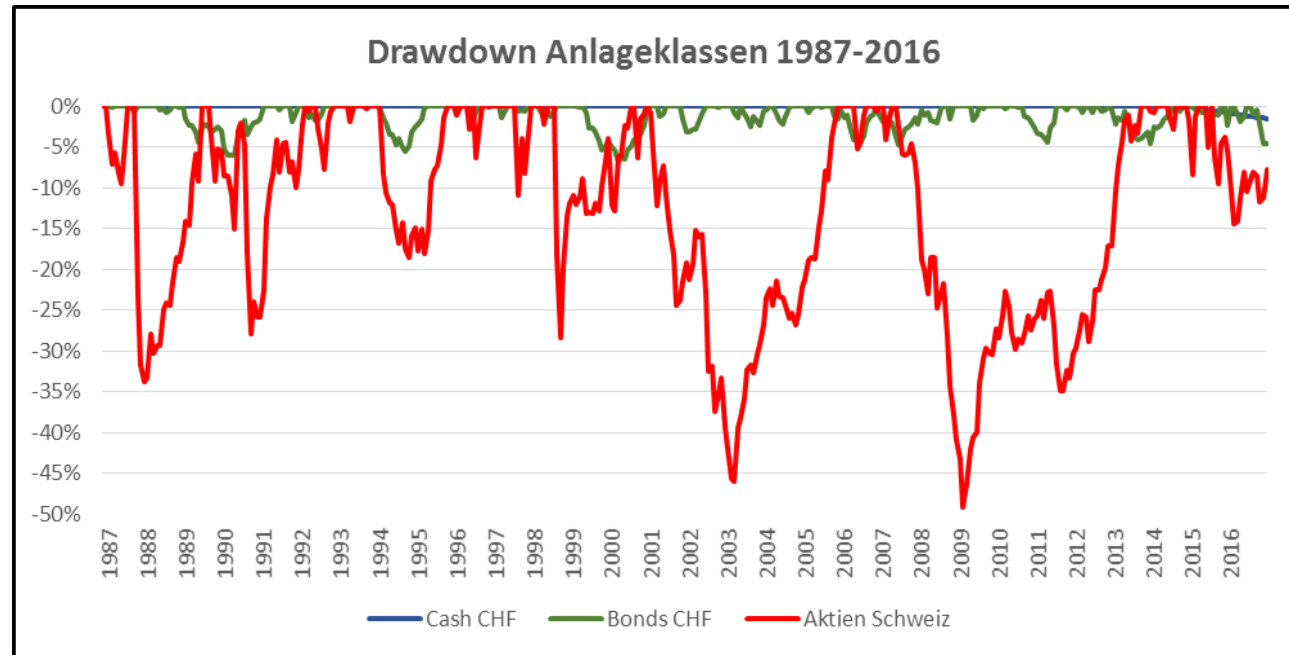
strategisch & langfristig



Aktien Schweiz war in den Jahren 1987 bis 2016 die mit Abstand beste Anlageklasse und hat sich verzehnfacht. Dagegen blieben Cash CHF und Bonds CHF deutlich zurück. Mit diesen Erkenntnissen hätte man folglich das gesamte Vermögen in Aktien Schweiz investieren müssen.

# ....aber auch mit Schwankungen

strategisch & langfristig



Weshalb dem nicht so war, kann ein Blick auf die Verluste (Drawdown) der verschiedenen Anlageklassen erklären. Dabei wiesen die Aktien Schweiz die grösste Schwankungsbreite auf. Für dieses Risiko wurden die Anleger mit einer besseren Wertentwicklung entschädigt. Trotzdem waren nicht alle Anleger bereit dieses Risiko einzugehen. Viele Investoren scheuten Verluste von 35% (1987), 30% (1998), 45% (2003) und knapp 50% (2009).

# Auf Ideensuche....

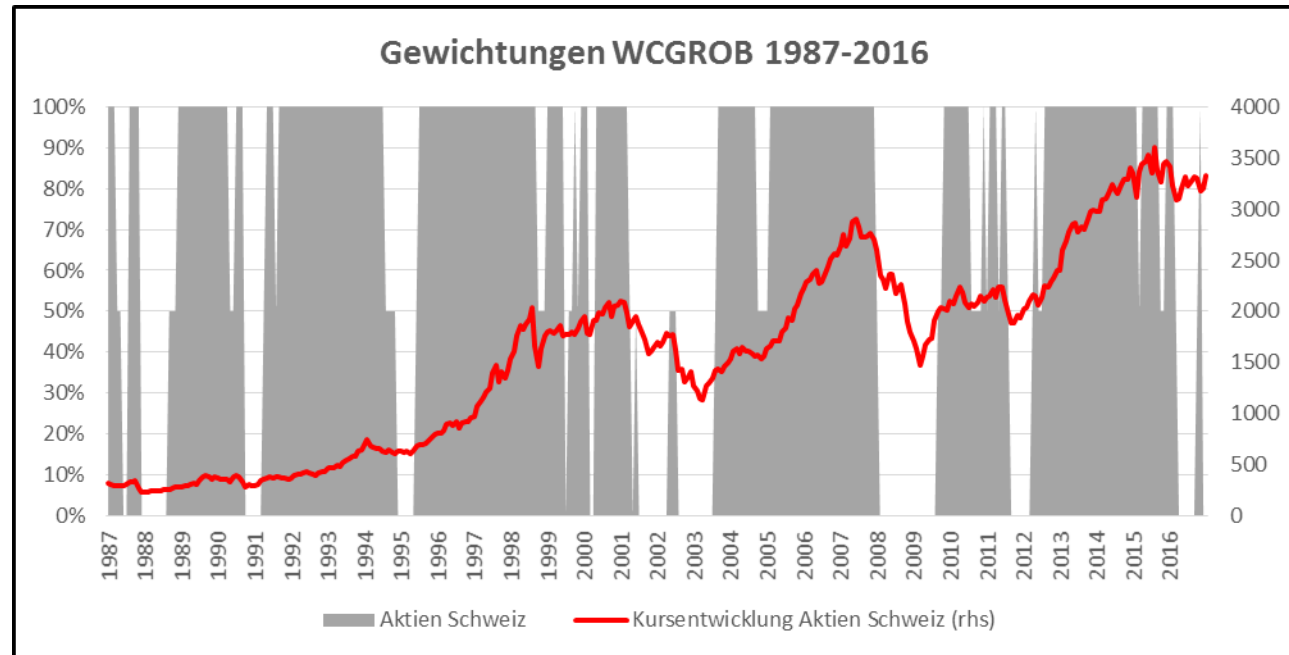
strategisch & langfristig



Vergleicht man bei den Aktien Schweiz die Kursentwicklung mit dem entsprechenden Gleitenden Durchschnitt über 12 Monate so fällt ein gewisses Muster auf. Schnittpunkte von oben nach unten oder umgekehrt haben jeweils eine Trendwende angezeigt. Könnte das ein Lösungsansatz sein?

# ....ein regelbasierter Ansatz

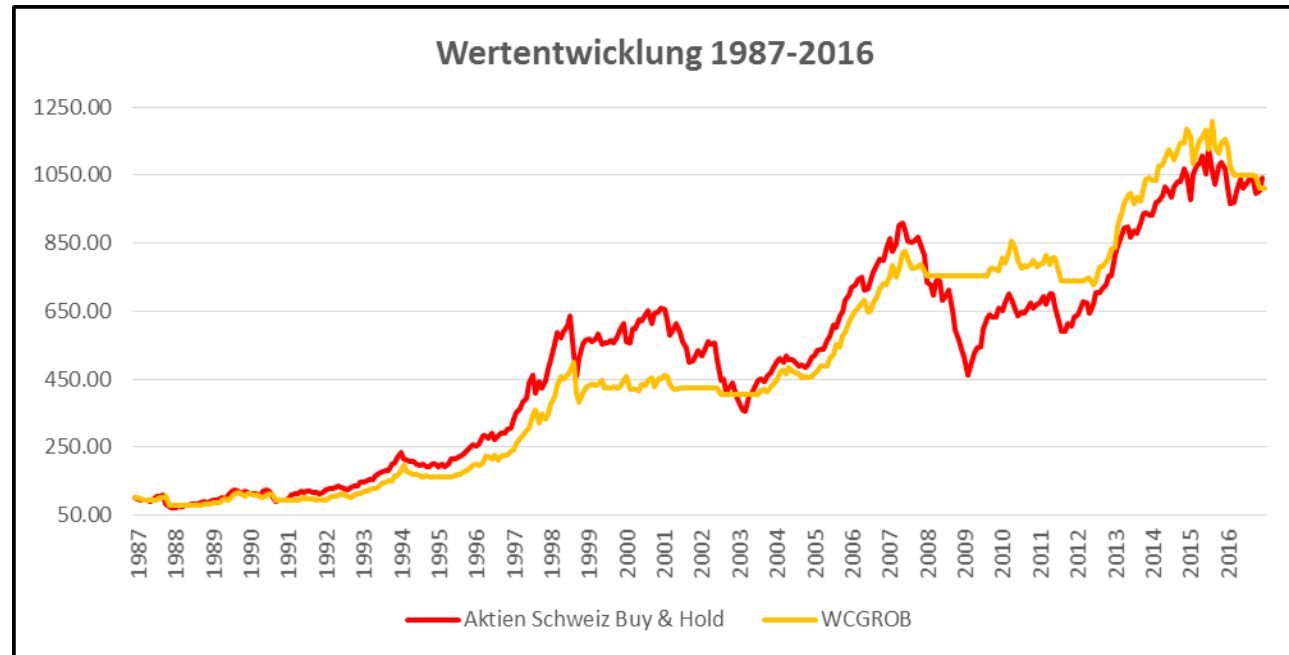
strategisch & langfristig



Mit WCGROB hat die Winterthur Consulting Group einen regelbasierten Ansatz zur risikooptimierten Bewirtschaftung von Aktienportfolios entwickelt. Dieses Konzept erlaubt es die renditestarke Anlageklasse Aktien höher zu gewichten und von der besseren Entwicklung zu profitieren.

# Das selbe Resultat....

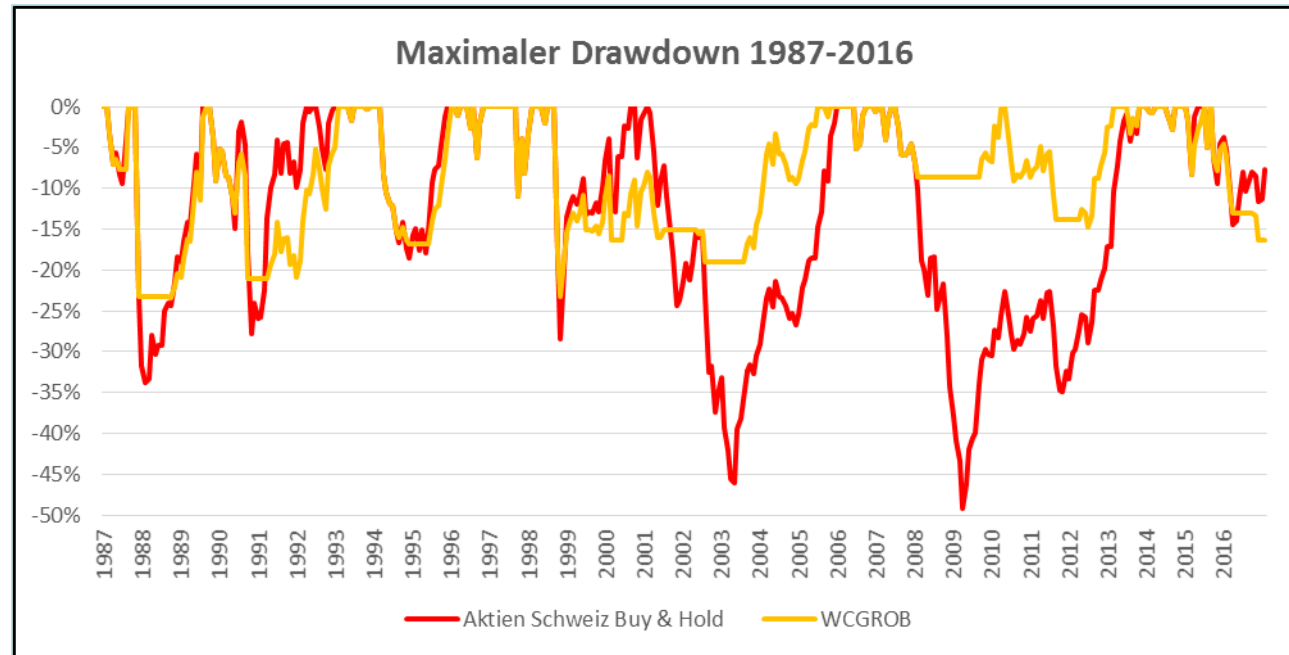
strategisch & langfristig



Das Konzept zeichnete sich durch eine nachhaltige Aufwärtsbewegung aus. Verantwortlich dafür war der regelbasierte Ansatz WCGROB, welcher bei Abwärtsphasen meist rechtzeitig einen Ausstieg signalisiert hatte. So konnte der Rückstand zwischen 1999 und 2001 in den Phasen 2001 bis 2003 und 2007 bis 2013 wieder wettgemacht werden.

# ....aber mit weniger Schwankung

strategisch & langfristig



Hauptziel des Konzepts ist die Vermeidung von grossen negativen Schwankungen und somit der Schutz des Vermögens. Zusätzlich würde es durch die Risikominimierung eine Erhöhung der Aktienquote im Gesamtvermögen erlauben.



# WCGROB Kennzahlen

strategisch & langfristig

Aktien Schweiz	WCGROB	1987 - 2016
16.27%	12.58%	Volatilität
9.17%	8.52%	Mittelwert Renditen
0.41	0.48	Sharpe Ratio
-49.18%	<b>-23.27%</b>	<b>Max. Drawdown</b>
17.85%	10.66	Ulcer Index
0.38	<b>0.60</b>	<b>UPI/Martin Ratio</b>

Glossar:

Volatilität = Schwankungsbreite der Renditen um den Mittelwert (Risiko)

Mittelwert Rendite = durchschnittliche Rendite

Sharpe Ratio = Rendite pro Einheit Risiko (Volatilität)

Max. Drawdown = maximaler Verlust / negative Schwankung

Ulcer Index = Länge und Tiefe des Max. Drawdown (Risiko)

UPI/Martin Ratio = Rendite pro Einheit Risiko (Ulcer Index)

Das Konzept WCGROB besticht mit durchwegs besseren Kennzahlen als der Buy & Hold Ansatz der Aktien Schweiz.

Wichtigste Erkenntnis ist der deutlich tiefere Max. Drawdown (negative Schwankung) und die höhere Performancekennzahl UPI/Martin Ratio.

Der Ansatz ist eine gute Alternative zur herkömmlichen Diversifikation über verschiedene Anlageklassen. Das Konzept liefert klare Signale, eröffnet dadurch Renditepotenziale und schützt das Vermögen in negativen Marktentwicklungen.

# WCGROB Umsetzung

---

Damit WCGROB sein Potenzial entfalten kann, sind folgende Punkte zu beachten:

- ✓ Anlagesumme und Anlagehorizont bestimmen
- ✓ Aktienuniversum und Positionsgrößen festlegen
- ✓ Monatliche konsequente Bewirtschaftung mit Signalen des WCGROB Ansatzes

strategisch & langfristig

Folgende Vorteile sprechen für das strategische & langfristige Konzept WCGROB:

- ✓ Aktienallokation im Verhältnis zum Gesamtvermögen kann erhöht werden um von der besseren Aktienentwicklung zu profitieren
- ✓ Tiefere negative Schwankungen dank Ausstieg aus der Aktienanlage als bei einer Kaufen-Halten-Strategie
- ✓ Klare Signale des WCGROB Konzeptes dank transparenter und einfacher Regeln

# Winterthur Consulting Group

---

strategisch & langfristig

Die Winterthur Consulting Group spezialisiert sich als unabhängiges Beratungsunternehmen seit über 10 Jahren auf die persönliche sowie vertrauensvolle Vermögensverwaltung und Anlageberatung. Mit dem Beratungsunternehmen Wellershoff & Partner besteht im Bereich Economic Research seit Jahren eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Gerne stellen wir Ihnen unser Bewirtschaftungskonzept im persönlichen Dialog genauer vor. Der Ansatz lässt sich problemlos auf Ihre spezifischen Anlagebedürfnisse anpassen und in jede Anlagestrategie integrieren.

Winterthur Consulting Group  
Turnerstrasse 1  
8400 Winterthur

+41 52 260 34 62  
[www.winterthurconsulting.ch](http://www.winterthurconsulting.ch)